

Das Bobath-Konzept in der Logopädie

Modul I

Zielgruppe:

Sprachtherapeuten
(Logopäden,
Linguisten, Sprach-
heilpädagogen)

Termin:

23.08. - 25.08.2010
BoLogI 08/10

Zeit:

09.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch
09.00 - 16.30 Uhr

Referentin:

Birgit Keller,
Bobath-Instruktorin,
Physiotherapeutin,
klinische
Supervisorin

Kursgebühr:

253,00 €

TN-Zahl:

max. 14

FB-Punkte: 24

Für diese Veranstaltung
kann Bildungsurlaub
nach dem Berliner
Bildungsurlaubsgesetz
(BiUrlG) beantragt
werden.

Eine Säule der logopädischen Behandlung von zentral bedingten neurologischen Läsionen ist die Facio-Orale-Trakt-Therapie (F.O.T.T.[®]). Diese Behandlung sehen wir als eine interdisziplinäre Aufgabe an, da der facio-orale Trakt mit haltungs- und bewegungsbezogenen Interaktionen des gesamten Körpers zusammenhängt und durch diese beeinflusst wird. Insofern gibt das Bobath-Konzept, mit dem Blickwinkel auf die Haltungs- und Kopfkontrolle, eine Grundlage für den logopädischen Behandlungsansatz in der neurologischen Rehabilitation.

Das Modul I beinhaltet sowohl praktische als auch theoretische Unterrichtseinheiten. Die Grundlage des praktischen Unterrichts besteht aus Selbsterfahrung, in Form von Partner- und Gruppenarbeit. Patientenbehandlung und Patientenvorstellung spannen dann den Bogen in die unmittelbare Arbeit mit den Patienten. Diese Gesichtspunkte stellen das Fundament für die Sicherheit bei den Transfers, der Auswahl von wirksamen Positionierungen und Handlings dar, die in der logopädischen Arbeit mit neurologischen Patienten anwendbar sind.

Hinweis

Bitte bringen Sie zum Seminar bequeme Kleidung mit. In dieser Fortbildung werden die theoretischen Kenntnisse in der praktischen Arbeit mit Patienten umgesetzt.